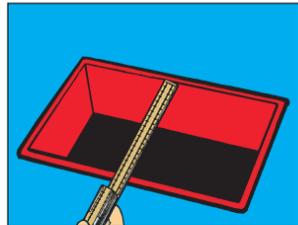
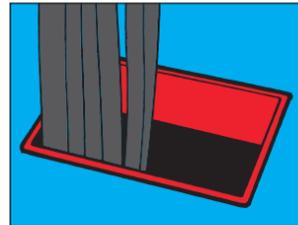


Decken- und Bodenmontage



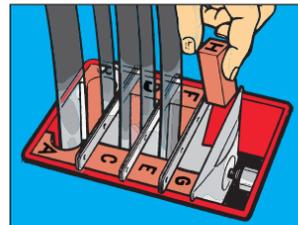
1. Überprüfen Sie lichte Weite des Rahmens auf die Einhaltung der erlaubten Toleranz (120,5 mm +/- 0,5 mm).



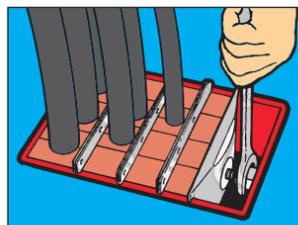
2. Überzeugen Sie sich, dass die Innenflächen des Rahmens sauber sind und bestreichen Sie diese mit MCT Gleitmittel. Dann die Kabel einziehen, die dicksten am weitesten entfernt von der Pressplatte positionieren.



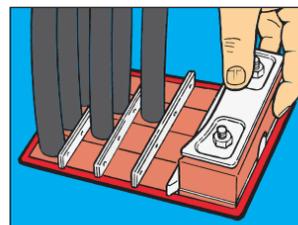
3. Durch die Verwendung von Ankerscheiben wird das Herausfallen einzelner Module verhindert. Hängen Sie deshalb zunächst alle Ankerscheiben die Kabel zu, wie im RG-Plan vorgesehen. Setzen Sie jetzt auch schon die Pressplatte ein.



4. Zunächst die Module an den Aussenseiten (A, B, C usw.) in Position bringen, dann folgen die restlichen. Achtung: Packstücke A sollten - wie im Bild dargestellt - um 90 Grad gedreht werden.



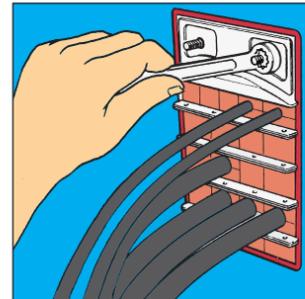
5. Packen Sie die letzte Lage Module und ziehen Sie die Teleskopschraube der Pressplatte gegen den Uhrzeigersinn an. So lange fortfahren, bis der Abstand zwischen Oberseite Pressplatte und Innenseite Rahmen 32 mm beträgt, bzw. die Zunge der Schlussdichtung um die Teleskopschraube passt.



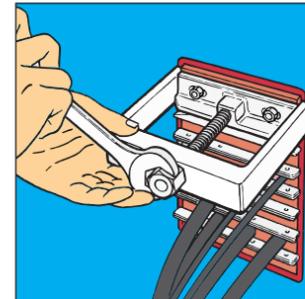
6. Schlussdichtung STG-1 einführen, nachdem deren Zunge um die Teleskopschraube gelegt wurde. Abschliessend die Spannschrauben anziehen und die Endabdichtung fertigstellen. Ca. 12 mm des Gewindes der Spannschrauben sollte nun hervorgetreten sein.

Demontage

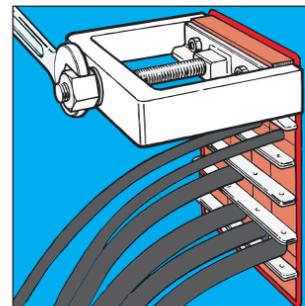
STG-1



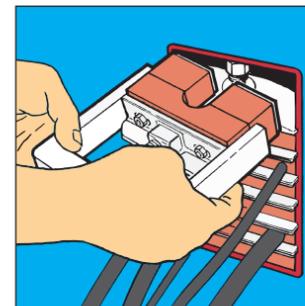
1. Muttern und Beschläge der Schlussdichtung entfernen.



2. Schlussdichtungszieher mit den Muttern an den Gewindebolzen befestigen.

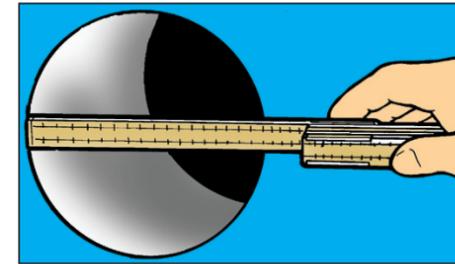


3. Durch Anziehen der Bolzenmutter gleitet die Schlussdichtung mühelos heraus.

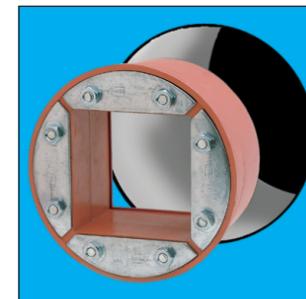


4. Schlussdichtung entnehmen.

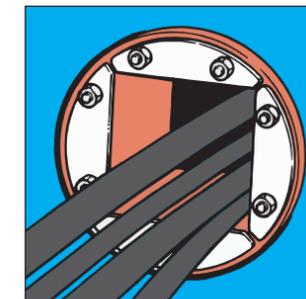
Montage von RGP Stoprahmen



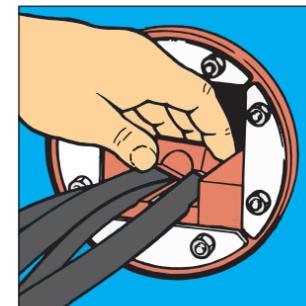
1. Überprüfen Sie den Durchmesser der Installationsöffnung auf Übereinstimmung mit der zulässigen Toleranz: +2mm - 0mm (genau wie bei den RGP-Aussendurchmessern).



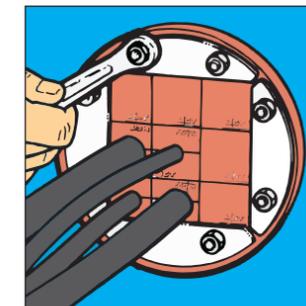
2. Setzen Sie den RGP in die Öffnung ein. Bitte kein Gleitmittel auf die Lochlaibung oder die Aussenseite des RGP geben!



3. Ziehen Sie jetzt die Kabel ein. Die dicksten Kabel am unteren Rand des Rahmens in Position bringen.



4. Beginnen Sie mit der Packarbeit.



5. Spannschrauben anziehen und die Dichtung verpressen. Ca. 12 mm des Gewindes sollte bei jeder Schraube zum Schluss hervorgetreten sein.

WICHTIG!

Alle Montageschritte sind einfach und ohne Umwege ausführbar. Es werden keine speziellen Werkzeuge benötigt. Dennoch ist die genaue Beachtung der Montageanleitungen von grösster Wichtigkeit.

Für druckbeständige Schottausführungen gibt es besondere Vorschriften. Im Zweifelsfalle sprechen Sie bitte direkt mit unseren Spezialisten.



MCT Brattberg AB
SE-371 92 Karlskrona Schweden
Tel: +46 455 37 52 00 Fax: +46 455 37 52 90
E-mail: info@mctbrattberg.se Hemsida: www.mctbrattberg.se

MCT Brattberg Ltd
Commerce Street Carrs Industrial Estate Haslingden
Lancashire BB4 5JT England
Phone: +44 170 624 4890 Fax: +44 170 624 4891
E-mail: info@mctbrattberg.co.uk

MCT Brattberg Inc.
P.O. Box 374 Spring Tx 77383 USA
Tel: +1 (281) 355 8191 Fax: +1 (281) 355 8393
E-mail: info@brattberginc.com

Wir haben Repräsentanten in:

Österreich – Australien – Belgien – Borneo – Brasilien – Kanada – China – Dänemark
Finnland – Frankreich – Deutschland – Griechenland – Hong Kong – Island – Israel – Indien
Indonesien – Iran – Irland – Italien – Japan – Korea – Kroatien – Malaysia – Niederlande
Neü Seeland – Norwegen – Oman – Philippinen – Polen – Qatar – Singapor – Spanien
Südafrika – Schweiz – Taiwan – Thailand – Türkei – UAE – Groß Britannien – USA – Ägypten

Contact MCT Brattberg for information on your nearest distributor.

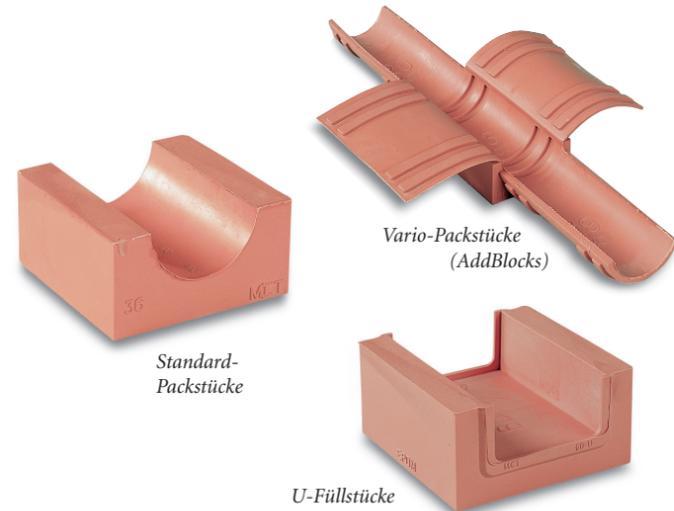
Montage- Anleitungen



www.boggi.se LB 224/ty



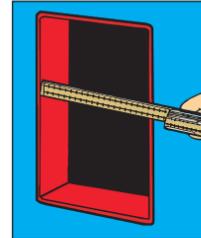
Flexibilität durch Kombinationsmöglichkeiten



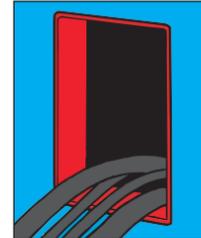
Alle Pack- und Füllstücke von MCT BRATTBERG sind Teil eines Gesamtkonzeptes. Die Standardteile können innerhalb eines Rahmens beliebig mit Vario-Packstücken und U-Füllstücken kombiniert werden, da die äusseren Abmessungen alle vollständig kompatibel sind. Die Integrität des fertig gepackten Rahmens wird dabei nicht im geringsten geschwächt, die Sicherheit bleibt die gleiche, aber die Flexibilität wächst ganz beträchtlich.

- **Standard-Packstücke** gibt es für Kabeldurchmesser von 4 - 110 mm.
- **Vario-Packstücke (AddBlocks)** sind in 11 Grössen erhältlich für insgesamt 66 unterschiedliche Leitungsdurchmesser.
- **U-Füllstücke** ergänzen die Standard- und Vario-Packstücke. Mit ihrer Hilfe kann man die äusseren Abmessungen von Packstücken verändern.

Montage mit der STG-I Schlussdichtung



1. Überprüfen Sie die lichte Weite des Rahmens auf die Einhaltung der erlaubten Toleranz (120,5 mm +/- 0,5 mm).



2. Überzeugen Sie sich, dass die Innenflächen des Rahmens sauber sind und bestreichen Sie diese mit MCT-Gleitmittel. Dann die Kabel einziehen (die dicken zuunterst).



3. Beginnen Sie mit der Packarbeit und legen Sie zwischen jede Lage Module eine Ankerscheibe ein.



4. Setzen Sie die Pressplatte vor der letzten Lage Module ein.



5. Packen Sie jetzt die letzte Lage Module.

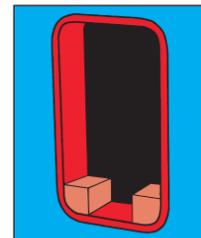


6. Die Teleskopschraube der Pressplatte anziehen, bis Abstand zwischen Oberseite Pressplatte und Innenseite Rahmen 32 mm beträgt.

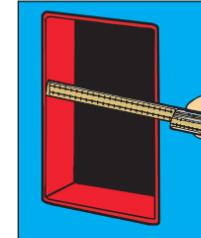
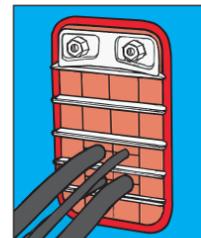


7. Die Zunge der Schlussdichtung um die Teleskopschraube legen, sodass die Schlussdichtung einführen und Spanschrauben der Schlussdichtung anziehen, bis ca. 12 mm vom Gewinde hervortreten

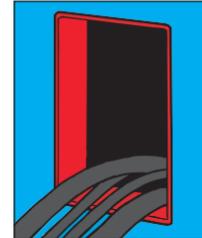
RGSC



Beginnen Sie die Packarbeit mit den speziellen Formteilen für die Rahmenecken. Zunge der Schlussdichtung um die Teleskopschraube legen, Schlussdichtung einführen und Spanschrauben anziehen, bis ca. 12 mm vom Gewinde hervortreten.



1. Überprüfen Sie die lichte Weite des Rahmens auf die Einhaltung der erlaubten Toleranz (120,5 +/- 0,5 mm).



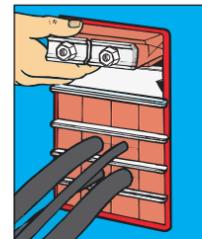
2. Überzeugen Sie sich, dass die Innenflächen des Rahmens sauber sind und bestreichen Sie diese mit MCT-Gleitmittel. Dann die Kabel einziehen (die dicken zuunterst).



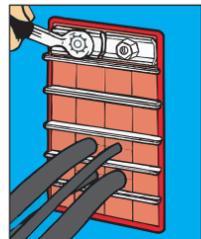
3. Beginnen Sie mit der Packarbeit und legen Sie zwischen jede Lage Module eine Ankerscheibe ein.



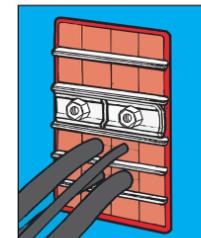
4. Vor der letzten Lage der Module die beiden letzten Ankerscheiben einlegen.



5. Die PTG zuerst oben am Rahmen positionieren, dann die letzte Lage Module einsetzen.

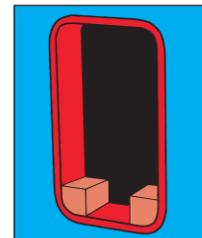


6. Spanschrauben anziehen, bis ca. 12 mm vom Gewinde hervortreten.

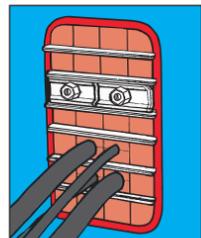


7. Die Pressdichtung PTG kann auch wie hier abgebildet montiert werden.

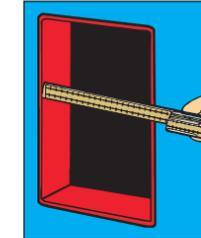
RGSC



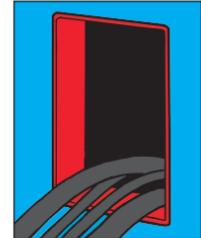
Beginnen Sie die Packarbeit mit den speziellen Formteilen für die Rahmenecken. Bringen Sie die PTG an beliebiger Stelle in Position, jedoch nicht ganz oben oder ganz unten.



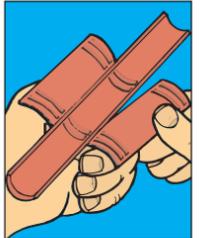
Montage mit Vario-Packstücken (AddBlocks)



1. Überprüfen Sie die lichte Weite des Rahmens auf die Einhaltung der erlaubten Toleranz (120,5 +/- 0,5 mm).



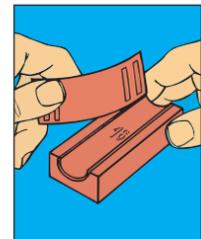
2. Überzeugen Sie sich, dass die Innenflächen des Rahmens sauber sind und bestreichen Sie diese mit MCT-Gleitmittel. Dann die Kabel einziehen (die dicken zuunterst).



3. Trennen Sie diejenige Lasche ab, welche dem Kabeldurchmesser entspricht.

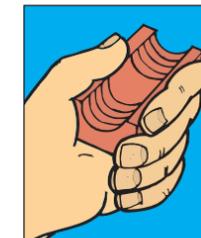


4. Legen Sie die Lasche in die Nut des Hauptblocks ein, wo sie sicher einrasten muss.



5. Entfernen Sie die übrig gebliebenen Laschen.

KerneVORBEREITUNG FÜR ZUKÜNFTIGE INSTALLATIONEN



1. Wählen Sie ein passendes Vario-Packstück für das Kabel aus.

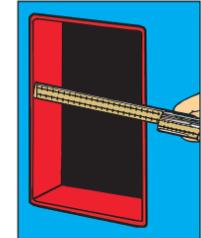


2. Wählen Sie nun den passenden Kern aus und versehen Sie diesen, falls erforderlich, mit einem dazugehörigen Kernadapter.

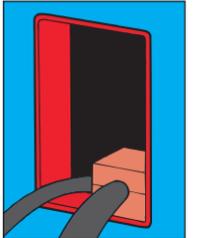


3. Setzen Sie nun Kern (mit Kernadapter) in die Nut des Vario-Packstückes ein. Achten Sie dabei darauf, dass die Teile einrasten und fest miteinander verbunden sind.

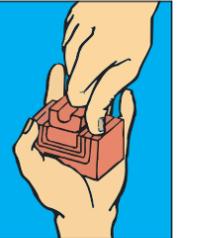
Montage mit U-Füllstücken



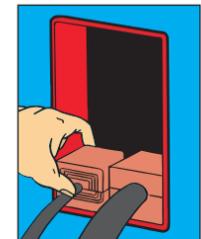
1. Überprüfen Sie die lichte Weite des Rahmens auf die Einhaltung der erlaubten Toleranz (120,5 +/- 0,5 mm).



2. Wählen Sie ein passendes Packstückpaar für das dickste Kabel der jeweiligen Packlage aus.



3. Wählen Sie ein passendes Standard- oder Vario-Packstückpaar für das dünne Kabel aus. Bauen Sie dieses mit U-Füllstücken so auf, dass die äusseren Abmessungen denen des Nachbarblockes entsprechen.



4. Beginnen Sie mit der Packarbeit.



5. Legen Sie zwischen jede Lage Module eine Ankerscheibe ein.